

## 50.

*Markgraf Wilhelm verschreibt dem Ritter Heinrich Groß und dessen Erben jährlich 40 Schock Freiburger Groschen von der Jahrrente der Stadt Grimma bis zur Rückzahlung der demselben schuldigen Summe von 500 Schock Groschen.*

1387.

5 *Hdschr.: Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 30 fol. 100<sup>b</sup>.*

Wir Wilhelm bekennen ze., daz wir dem gestrengin ern Heinrich Grozsen ritter unserm liebim getruwin unde sinen erbin recht unde redelichin schuldig sint funfhundirt schog groschen Fryberger muncze unde habin ym davor bewiist virczig schog groschen ouch Fryberger muncze ierlichs zcinses an unser stad iarrente zcu Grymme, dieselbin  
 10 XL sexagenas er alle iar ufhebin unde innemen sal, xx schog uf sent Walpurgē unde  
 xx schog uf sent Michels tag alle iar, diewile daz wir ym die vorgeanten funfhundirt  
 schog nicht bezalt nach widergegebin habin. Wenne wir ym abir die bezalt habin, so  
 sullin die egenanten XL schog zcinsis von ym ledig unde los sin. Were ouch daz der ob-  
 genante er Heinrich abgyngē mit dem tode, so soylden die vorgeanten XL schog zcinses  
 15 an die gestrengin Hansen unde Friderich Grozsen sine vettern lediglich gefallen unde die  
 ouch ufhebin in allir mazze, als er Heinrich ir vetter getan hat, bis als lange daz wir yn  
 funfhundirt schog Fryberger groschen bezalt unde widergegebin habin. Unde wenne  
 wir daz getan habin, so sullin abir die virczig schog zcinses von den egenanten Hanse  
 unde Frideriche Grozsen ledig unde los sin. Datum anno LXXX septimo.

20

## 51.

*Aufzeichnung über die Ausschließung eines Rathsmitgliedes.*

1387.

*Hdschr.: Stadtbuch I fol. 13 (durchstrichen).*

Anno domini m̄ cccc̄ LXXXVII had man den Iurgen Schonowen uz den rethin ge-  
 lassin umme bred unde holez, schen unde ysin unde houw, daz her heym gefurd unde  
 25 getragin had ane der stad wissin.

## 52.

*Bürgermeister, Rathsleute und Gemeine der Stadt Grimma beurkunden die Stiftung eines jährlichen Zinses von 1 Schock 3 Groschen zu Neumitz durch Adelheid Rasin zu Abhaltung von Vigilien und Seelmessen für sich, ihren Gatten, Sohn und andere Verwandte in der Frauenkirche.*

30

1388 zwischen März 29 und April 4.

*Hdschr.: Or. Perg. Rathausarchiv Grimma. Die beiden SS. an Pergamentstreifen sind abgeschnitten.*

*Anm.: Die hier angezogene Bestätigungsurkunde des Markgrafen Wilhelm von Meißen d. d. Grimma 1388 März 17 ist nur in einer sehr fehlerhaften Abschrift Kreyssigs auf der Leipziger Stadtbibliothek (Dipl. rer. Sax. VII, 62, Rep. V, 34) bekannt. Vergl. Lorenz Grimma 83. 1057.*

35

In gotis namen amen. Wenne alle ding —. Dorumb ich her Dyterich von der Wi-  
 dere fplarer, Hencze Starke bürgermeyster, Tyczeman Fryderich, Petyr Wüstehüfe, Nycze  
 Kol, Hans Schindeler, Hans Schönehan, Hans Loucher, Hans Reyntod, Hans Meynberk,